



Tätigkeitsbericht der Ortspartei «Grüne Stadt Affoltern»

Zeitraum: 31. Mai 2024 – 31. Juli 2025

I. Gründungsversammlung

Die Ortspartei **Grüne Stadt Affoltern** wurde am **31. Mai 2024 um 19:30 Uhr** offiziell gegründet. Der formale Akt fand in einem kleinen, schlichten Rahmen statt, wurde jedoch durch die Teilnahme prominenter Gäste gewürdigt: Die Kantonsräte **Thomas Schweizer** und **Thomas Forrer** sowie **Eliane Studer Kilchenmann** und **Felix Fürer** waren anwesend.

Die Gründung der Grünen Ortspartei war längst überfällig – Affoltern ist Bezirkshauptort und eine Stadt. Für eine konstruktive politische Arbeit braucht es klare Ansprechpersonen, sowohl gegenüber der Stadtbehörde als auch gegenüber anderen Parteien. Zudem gibt es zahlreiche wichtige Themen, bei denen sich die Grünen künftig gezielt einbringen wollen.

II. Aktivitäten des Vorstandes

a) Petition «Feuerwerksverbot»

Am **24. Januar 2025** reichten wir dem Stadtrat die Petition «Feuerwerksverbot» ein. An der Gemeindeversammlung vom **16. Juni 2025** wurde der Antrag mit grosser Mehrheit angenommen – ein schöner Erfolg für den Tierschutz, die Umwelt und viele Lärmgeplagte.

b) Mitgliedschaft in der Kommission Gesellschaft und Gesundheit (GGK)

Am **18. März 2025** wurde **Stefan Kessler** vom Stadtrat als Mitglied der GGK gewählt. Die Kommission behandelt zentrale Fragen des sozialen Zusammenlebens in unserer Stadt.

c) Kandidatur Bezirksrat

Stefan Kessler kandidierte bei den Bezirksratswahlen vom **9. Februar 2025**. Da im ersten Wahlgang niemand das absolute Mehr erreichte, kam es zu einer Stichwahl. Aus strategischen Gründen zog er seine Kandidatur im zweiten Wahlgang zurück.

d) Links-grüner Austausch (MiLiKo)

Die Präsident:innen der SP, EVP, GLP und Grünen treffen sich regelmässig zum informellen Austausch. Im Berichtsjahr fanden **vier Treffen** statt, bei denen gemeinsame Anliegen besprochen und Positionen koordiniert wurden.

e) Unterstützung bei den RPK-Wahlen

Bei den Wahlen der Rechnungsprüfungskommission (RPK) am **24. November 2024** und **9. Februar 2025** unterstützten wir gemeinsam mit der SP den parteilosen Kandidaten **Peter Bühler**, der schliesslich gewählt wurde.

f) Teilnahmen

Wir waren am **Chlausmärt** vom **8. Dezember 2024** mit einem Stand präsent und nahmen an beiden **Vereinskonferenzen** (am **30. Mai 2024** und am **5. Juni 2025**) teil.

III. Vorstandssitzungen

Zwischen dem **31. Mai 2024** und dem **31. Juli 2025** führte der Vorstand insgesamt **sieben Sitzungen** durch – davon **fünf physisch** und **zwei online**.

IV. Öffentliche Veranstaltung

«**Biodiversität im urbanen Raum: Warum, wozu und wie?**»

Referent: **Antonio Diblasi**

Unsere Vortragsveranstaltung vom **4. September 2024** war ein grosser Erfolg. Das Interesse war gross, und erfreulicherweise nahmen auch **drei Stadtratsmitglieder** daran teil: **Eliane Studer Kilchenmann**, **Felix Fürer** und **Markus Gasser**. Ebenso war **Kantonsrat Thomas Schweizer** unter den Gästen.

Der Biologe **Antonio Diblasi** präsentierte ein reich bebildertes, informatives und eindrückliches Referat. In verständlicher Weise erklärte er:

- Was Biodiversität ist,
- Warum der Verlust der Artenvielfalt in der Schweiz alarmierend ist,
- Welche Auswirkungen der Klimawandel auf Flora und Fauna hat,
- Und wie das Aussterben einzelner Arten Kettenreaktionen auslösen kann.

Erstaunlich: Gemäss Bundesamt für Umwelt sind **urbane Siedlungsräume artenreicher als Landwirtschaftsgebiete** – ein Faktum, das unsere künftige Stadtplanung beeinflussen sollte.